

	<p>Objekt: Mesembria</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18249766</p>
--	---

## Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite. Schrötlingsriss auf der Vorderseite bei 9 h.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gordianus III., l., mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r. und drapierte Büste der Tranquillina, r., mit Stephane in der Brustansicht nach l., einander zugewandt.

Rückseite: Hygieia steht nach r. Sie hält auf ihrem r. Arm eine Schlange, welche aus einer Schale (phiale) in ihrer l. Hand frisst.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 14.13 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 7 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	241-244 n. Chr.
	wer	
	wo	Mesembria
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Furia Sabinia Tranquillina (225-)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gordian III. (225-244)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

## Literatur

- I. Karayotov, The Coinage of Mesambria II. Bronze Coins of Mesambria (2009) 414 f. Nr. 151-155..
- I. Varbanov, Greek Imperial Coins II (2005) Nr. 4203.